

Technisches Merkblatt

Leinöl-Standöl 55 P

Eigenschaften: Leinöl-Standöl ist ein besonderer Zustand des Leinöls.

Früher ließ man fette Öle unter Luftabschluß "stehen". Verunreinigungen und Schleimstoffe setzten sich ab und konnten vom Öl getrennt werden.

Heute versteht man unter Standöl etwas ganz anderes: Naturöle werden langsam auf etwa 250°C erhitzt. Damit hergestellte Farben trocknen mit glänzender Oberfläche auf. Ihre Wetterbeständigkeit wird ganz wesentlich gesteigert.

Inhaltsstoffe:

*Leinöl, unter Luftabschluß erhitzt

Verarbeitung und Trocknung: Leinöl-Standöl wird zwischen 5 bis 15 % Naturölgemischen zugesetzt. Die entsprechende Anwendung bestimmt das Maß.

Leinöl-Standöl verlängert besonders im Außenbereich die Lebensdauer der Ölfarbe.

Haltbarkeit: Ungeöffnet und kühl gelagert ist Leinöl-Standöl mindestens 5 Jahr haltbar. Geöffnete Gebinde sollten innerhalb von 24 Monaten

verbraucht oder sehr gut verschlossen werden.

Reinigung und Entsorgung: In warmem Wasser, unter Zugabe von Geschirrspülmittel oder Marseiller Seife, werden die Werkzeuge gereinigt. Bei hartnäckiger Verschmutzung wird etwas Lösemittel zu Hilfe genommen. Ölreste können getrocknet im Hausmüll entsorgt werden.

Kennzeichnung und Sicherheit: Von Lappen, Papieren, Schwämmen, Pads und Schleifstaub, die mit diesem Produkt getränkt sind, geht eine Selbstentzündungsgefahr aus. Deshalb sind diese Materialien bis zur Trocknung in nicht entflammaren, geschlossenen Behältern aufzubewahren.

Natürliche Öle im flüssigen Zustand sind nicht selbstentzündlich.

Leipzig, 08/2017